

Öko-Bizz (1)

Stromfressende Server werden in vielen Unternehmen nur zu zehn Prozent genutzt. Würden sie zu 50 Prozent ausgelastet, könnte ein großes Rechenzentrum den Strombedarf von 200000 Privathaushalten einsparen. »90 Prozent ungenutzte Serverkapazitäten sind 90 Prozent CO₂-Emissionen zu viel«, erklärt Jürgen Wengorz von SAS Deutschland, einem Konzern, der strategisch-analytische Software verkauft. Mit dieser ließen »sich die benötigten Serverkapazitäten zuverlässig prognostizieren und die vorgehaltene Leistung genau auf den tatsächlichen Bedarf abstimmen.« Leider hat SAS nicht vor, diese Software frei verfügbar zu machen. (ots/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/89527.öko-bizz-1.html>